

Richten für Anfänger



Wie kann jemand von euch wagen, wenn er einen Streit hat mit einem andern, sein Recht zu suchen vor den Ungerechten und nicht vor den Heiligen? Wisst ihr nicht, dass die Heiligen die Welt richten werden? Wenn nun die Welt von euch gerichtet werden soll, seid ihr dann nicht gut genug, geringe Sachen zu richten? Wisst ihr nicht, dass wir über Engel richten werden? Wie viel mehr über Dinge des täglichen Lebens.

Ihr aber, wenn ihr über diese Dinge rechtet, nehmt solche, die in der Gemeinde nichts gelten, und setzt sie zu Richtern. Euch zur Schande muss ich das sagen. Ist denn gar kein Weiser unter euch, auch nicht einer, der zwischen Bruder und Bruder richten könnte? Vielmehr rechtes ein Bruder mit dem andern, und das vor Ungläubigen! Es ist schon schlimm genug, dass ihr miteinander rechtes. Warum lasst ihr euch nicht lieber Unrecht tun? Warum lasst ihr euch nicht lieber übervorteilen? Vielmehr tut ihr Unrecht und übervorteilt, und das unter Brüdern!

Oder wisst ihr nicht, dass die Ungerechten das Reich Gottes nicht ererben werden? Lasst euch nicht irreführen! Weder Unzüchtige noch Götzendiener, Ehebrecher, Lustknaben, Knabenschänder, Diebe, Geizige, Trunkenbolde, Lästerer oder Räuber werden das Reich Gottes ererben. Und solche sind einige von euch gewesen. Aber ihr seid reingewaschen, ihr seid geheiligt, ihr seid gerecht geworden durch den Namen des Herrn Jesus Christus und durch den Geist unseres Gottes.

1. Korinther 6,1-11

Richten für Anfänger

1. Wir sind Richter!

Wisst ihr nicht, dass ihr die Engel richten werdet?

Paulus spricht im 1. Korintherbrief davon, dass wir die Welt und Engel richten werden.

Daher werden wir auch in dieser Welt richten. Doch wie kommt Paulus dazu, solche Aussagen zu treffen?

Im Matthäusevangelium heisst es:

„Wahrlich, ich sage euch: Ihr, die ihr mir nachgefolgt seid, werdet bei der Wiedergeburt, wenn der Menschensohn sitzen wird auf dem Thron seiner Herrlichkeit, auch sitzen auf zwölf Thronen und richten die zwölf Stämme Israels.“ (Mt 19,28)

Jesus sagt hier also, dass wir, seine Nachfolger, auf Thronen sitzen werden. Weiter heisst es dann in der Offenbarung:

„Wer überwindet, dem will ich geben, mit mir auf meinem Thron zu sitzen, wie auch ich überwunden habe und mich gesetzt habe mit meinem Vater auf seinen Thron.“ (Offb 3,21)

„Und ich sah Throne und sie setzten sich darauf, und ihnen wurde das Gericht übergeben.“ (Offb 20,4)

So werden wir also richten über Engel, und so ist es auch, dass wir richten werden in unserer Gemeinde.

Wisst ihr nicht, dass ihr die Engel richten werdet? Ja, jetzt wisst ihr es.

2. Richtet untereinander!

Wir werden also richten. Aber wie sollen wir richten? Paulus spricht davon, wie die Korinther zur damaligen Zeit mit ihren Streitigkeiten zu Externen ausserhalb der Gemeinde gingen, um zu schlichten und zu richten. Paulus spricht davon als Tragödie. Wie kann es sein, dass wir zu Menschen gehen und über uns richten lassen, die nicht zu unserer Gemeinde gehören? Können wir denn nicht selbst über unsere Brüder richten? Paulus spricht uns zu, dass wir doch selbst weise sind. Da sollen wir auch gegenseitig über die Streitigkeiten richten können.

3. Richtet gar nicht!

Nun geht Paulus aber noch einen Schritt weiter. „Es ist schon schlimm genug, dass ihr miteinander reichtet. Warum lasst ihr euch nicht lieber Unrecht tun? Warum lasst ihr euch nicht lieber übervorteilen? Vielmehr tut ihr Unrecht und übervorteilt, und das unter Brüdern!“ Wir sollen also eigentlich gar nicht richten. Hier redet Paulus von dem, was schon Jesus in der Bergpredigt (Mt. 5-7) sagte: „Wenn dich jemand auf deine rechte Backe schlägt, dem biete die andere auch dar.“ (Mt. 5,39) „Und wenn jemand mit dir rechten und dir deinen Rock nehmen will, dem lass auch den Mantel.“ (Mt 5,40)

Ja, wir waren Diebe, Geizige, Lästerer, etc., aber wir sind reingewaschen. Wie Jesus es sagte: „Liebt eure Feinde und bittet für die, die euch verfolgen, damit ihr Kinder seid eures Vaters im Himmel.“ (Mt 5, 44-45)

Fragen für Kleingruppen und die persönliche Stille

MyFriends Lebensstil

- Was hast du letzte Woche mit Gott erlebt?
- Wie geht es den Menschen, welche dir besonders am Herzen liegen? Was würde ihnen am meisten helfen?
- Wusstest du, dass du mal über Engel richten wirst? Was könnte das für eine Bedeutung haben?
- Wie gehst du bei Konflikten mit anderen Christen um?
- Fällt es dir schwer, dich übervorteilen zu lassen? Wo solltest du das noch tun?

Notizen